

Willkommen im Land zum Leben.



Offene Stelle

Abteilungsleiter/in (w/m/d) Umweltanalytik und Strahlenschutz

Einsatzdienststelle(n)	Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie M-V Goldberger Straße 12b 18273 Güstrow	Bewerbung bis	22.02.2026
		Arbeitsbeginn	ab 01.04.2026
		Beschäftigungsdauer	befristet im Rahmen einer zweijährigen Erprobung mit dem Ziel der Entfristung (siehe Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren)
Arbeitszeit	Vollzeit, teilzeitfähig	Besoldung/ Entgeltgruppe	A 16 LBesG M-V bzw. außertariflicher Arbeitsvertrag vergleichbar der Besoldungsgruppe A 16 LBesG M-V
Ansprechperson(en)	Frau Karina Rentsch Frau Anja Klotzbücher	Job-ID	15127

Im Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (LUNG M-V), der wissenschaftlich-technischen Umweltbehörde im Geschäftsbereich des Ministeriums für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt, arbeiten Fachleute aus verschiedenen Bereichen zusammen. Hier ist ab dem 01.07.2026 die Leitungsposition der Abteilung "Umweltanalytik und Strahlenschutz" zu besetzen. Im Rahmen eines Wissenstransfers erfolgt die Einstellung zum 01.04.2026

Bitte beachten Sie:

Die Übertragung der Aufgaben erfolgt im Rahmen der Erprobung auf einer Führungsposition zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren (§ 31 TV-L bzw. § 21 LBG M-V).

Ihre Aufgaben

Die Tätigkeit der Abteilungsleitung "Umweltanalytik und Strahlenschutz" ist dadurch geprägt, dass sie im Interesse der Landesverwaltung denkt und handelt, mit den politischen Prozessen und den daraus resultierenden Aufgaben vertraut ist und sich als aktiv Gestaltende mit verwaltungsweitem Bewusstsein versteht. Sie ist dafür verantwortlich, dass die Organisationseinheiten der Abteilung gute und aufeinander abgestimmte Ergebnisse erzielen. Dazu gehören insbesondere:

- Wahrnehmung der Personalführungsaufgaben für die Abteilung Umweltanalytik und Strahlenschutz (z. B. Motivation und Information der Mitarbeitenden, Mitarbeitergespräche, Beurteilungen, Fortbildungsbedarf)
- fachlich inhaltliche Anleitung der Dezernatsleitungen der Abteilung Umweltanalytik und Strahlenschutz und inhaltliche Mitwirkung in Arbeitsprozessen (z. B. Arbeitsorganisationsplanung für die Abteilung, Ausgabe und Kontrolle von Arbeitszielen und Bearbeitungshinweisen, Durchführung von Dezernentenbesprechungen)

Ihr Profil

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master) der Fachrichtung Chemie, Biologie, Physik oder vergleichbarer Studienrichtungen
- durch Zeugnisse nachgewiesene langjährige einschlägige Berufserfahrung sowie Leitungserfahrung von größeren Laboren im Verwaltungs- oder privatwirtschaftlichen Bereich
- Bereitschaft zur Mitwirkung an einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung (Ü 2) nach § 9 Sicherheitsüberprüfungsgesetz, da es sich um einen sicherheitsempfindlichen Dienstposten nach § 1 Nummer 3 der

Sicherheitsüberprüfungsfeststellungsverordnung handelt, hängt die Eignung für den Dienstposten auch vom Ergebnis dieser Prüfung ab

- nachgewiesene Deutschkenntnisse entsprechend dem C1-Sprachniveau des gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER), sofern Deutsch nicht die Muttersprache ist
- Entscheidungsstärke und Durchsetzungsvermögen
- ausgeprägtes Organisationsvermögen und konzeptionelle Fähigkeiten
- sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- sicherer Umgang mit der Informationstechnik (Standardsoftware, z.B. unter MS Office)
- ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, Zuverlässigkeit, Genauigkeit und Belastbarkeit

Das bieten wir Ihnen

- eine interessante, vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- 30 Tage Urlaub
- eine faire, sichere und pünktliche Bezahlung
- die Möglichkeit zur Weiterbildung
- Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben durch diverse Teilzeitmodelle und die Möglichkeit, auch von zu Hause zu arbeiten



Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Wir schätzen Vielfalt in der Landesverwaltung Mecklenburg-Vorpommern und begrüßen daher alle Bewerbungen – unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung oder Weltanschauung.

Bewerbungen von Frauen begrüßen wir besonders.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte berücksichtigen wir bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir empfehlen Ihnen daher, auf eine Schwerbehinderung bzw. Gleichstellung bereits im Anschreiben hinzuweisen.

Bewerberinnen und Bewerber aus dem öffentlichen Dienst bitten wir, ihr Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erklären.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen sind entsprechende Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss (Zeugnisbewertung) beizufügen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB).

Bewerberinnen und Bewerber sind aufgefordert den Bewerbungsunterlagen neben geeigneten Nachweisen zu Abschlüssen, Qualifikationen und Kompetenzen ein aktuelles sowie ggf. weitere vorhandene Arbeitszeugnisse bzw. dienstliche Beurteilungen beizufügen. Sollten entsprechende Arbeitszeugnisse bzw. Beurteilungen nicht vorliegen, wird darum gebeten, deren Erstellung kurzfristig zu veranlassen und sie zeitnah nachzureichen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Assessment-Center-Module zur Eignungsfeststellung Bestandteil des Auswahlverfahrens sind.

Von der erfolgreichen Bewerberin/von dem erfolgreichen Bewerber wird nach Abschluss des Auswahlverfahrens die Vorlage einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gefordert. Die Kosten hierfür werden nicht übernommen.

Bitte beachten Sie:

Die Übertragung der Aufgaben erfolgt im Rahmen der Erprobung auf einer Führungsposition zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren (§ 31 TV-L bzw. § 21 LBG M-V).

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung stimmen Sie ausdrücklich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Diese erfolgt ausschließlich zum Zweck des Bewerbungsverfahrens. Nach Abschluss des Verfahrens werden Ihre

Unterlagen zu den Akten genommen und nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet.

Datenschutzhinweise

Ihre Daten aus den Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich für den Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzbestimmungen:

[Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Bewerbung](#)

Ansprechperson(en)

Frau Karina Rentsch

Ansprechperson für fachliche Fragen (Umwelt)

Tel.: 0385 588 64-333

E-Mail: [Karina.Tentsch@lung.mv-regierung.de](mailto:Karina.Tentsch@l lung.mv-regierung.de)

Behörde: Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt

Frau Anja Klotzbücher

Ansprechperson für Fragen zur Stellenausschreibung und personalrechtliche Fragen

Tel.: 0385 58816117

E-Mail: a.klotzbuecher@lm.mv-regierung.de

Behörde: Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt

Ihre Bewerbung nimmt die Dienststelle
Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt M-V
gern auf folgendem Weg entgegen:

Online-Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über das Karriereportal MV. Zum Online-Bewerbungsformular gelangen Sie über den Button "Bewerben" am Ende der Stellenausschreibung.

Bewerbung per Post

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Post gern an folgende Anschrift:

Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt

Kenn-Nr.: 3-825

Paulshöher Weg 1

19061 Schwerin

Bitte beachten Sie auch die [Hinweise zum Bewerbungsverfahren](#).

Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt M-V



Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de

